

Liefermodelle Know-How Letter ▪ August 22

Jetzt für die Academy anmelden
> Infos auf Seite 3 <

Ausgangslage

Das Liefermodell definiert, mit welchen Elementen die Energie in der Lieferung abgerechnet wird. Einerseits kann jede verbrauchte kWh in einem Jahr zum gleichen Preis verrechnet werden (Vollversorgung) und andererseits kann sich der Preis in jeder Viertelstunde unterscheiden (strukturierte Beschaffung mit Spot & Ausgleichsenergie).

Die Elemente für die Energielieferung können bilateral zwischen Kunde und Lieferant frei definiert und mit einem entsprechenden Pricing versehen werden. Im Pricing wird definiert, wie der Preis für die Beschaffung der Langfristprognose zu Stande kommt und wie die Spot- und Ausgleichsenergie verrechnet wird.

In der Praxis haben sich unterschiedliche Liefermodelle pro Kundensegment etabliert. Eine Individualisierung findet insbesondere noch bei grösseren Geschäftskunden und Energieversorgungsunternehmen statt.

Vollversorgung bis strukturierte Beschaffung

Die strukturierte Beschaffung ist das Liefermodell mit der grössten Marktnähe. Hierbei erfolgt die Beschaffung der Langfristprognose mit einem definierten Beschaffungsmodell in Jahres-, Quartals- oder Monatsprodukten. Noch nicht beschaffte Mengen zur Deckung der Langfristprognose und der entsprechende Ausgleich zur Kurzfristprognose erfolgen über den Spotmarkt.



Abbildung 1: Strukturierte Beschaffung mit Spot- & Ausgleichsenergie (enerjee AG)

In der Regel wird hierfür der Preis der Spotbörse (Swissix) mit einem Zuschlag für den Kauf und einem Abschlag für den Verkauf verrechnet.

Der Ausgleich zum effektiven Bezug erfolgt über die Ausgleichsenergie. Die Verrechnung der Ausgleichsenergie bietet vielseitige Möglichkeiten, da es zwar offizielle Preise für den Mehr- und Minderbezug von der swissgrid gibt, diese jedoch in einem Vertrag zwischen Lieferant und Kunde nicht eins zu eins zur Anwendung kommen sollten. Denn in jeder Bilanzgruppe reduzieren sich diese Opportunitätskosten (Know-How Letter März 2022), sodass ein entsprechender Preisvorteil an den Kunden gegeben werden kann.

Im Gegensatz zur strukturierten Beschaffung entspricht die Vollversorgung dem einfachsten Liefermodell. Für eine Vollversorgung wird vor Beginn der Lieferung die gesamte Langfristprognose beschafft. Der realisierte Einkaufspreis wird in der Lieferung zur Verrechnung jeder kWh des effektiven Bezugs angewendet.



Abbildung 2: Vollversorgung (enerjee AG)

Da der Lieferant bei der Vollversorgung die mengenmässigen und preislichen Abweichungen zur Beschaffung trägt, vergütet der Kunde dem Lieferanten – sichtbar oder im Energiepreis inkludiert – eine Risikokomponente für die Übernahme dieser Abweichung.

Liefermodelle in der Praxis

In der Praxis findet sich eine Vielzahl von Liefermodellen im gesamten Spektrum von der Vollversorgung bis zur strukturierten Beschaffung mit Spot- & Ausgleichsenergie. Unter Berücksichtigung des Abwicklungsaufwandes erhalten kleinere Kunden in der Regel Vollversorgungen. Grössere Kunden mit Fokus auf Preissicherheit kaufen – sofern es der Markt hergibt – ebenfalls Vollversorgungen ein. Kunden, welche möglichst marktnahe beschaffen möchten oder grössere Unsicherheiten in Bezug auf die Verbrauchsmengen haben, wählen eine Form der strukturierten Beschaffung.

Ausblick Riskmanagement

Die aktuelle Marktdynamik und damit verbundenen Auswirkungen auf verschiedene Akteure verdeutlichen, dass das Riskmanagement zentraler Bestandteil in der Bewirtschaftung sein muss. Im Know-How Letter vom 12. September 2022 werden die entsprechend zu berücksichtigenden Grundlagen aufgezeigt.

**Du willst Profi in diesen Themen werden?
Kurse auf enerjee.ch/academy**



Q3 2022 - Standort Brugg

Professional Package alle vier untenstehenden Kurse			
Grundlagen Strommarkt Mo, 29.08.2022	Portfolio Management Di, 30.08.2022	Verkauf Strom Mo, 05.09.2022	Energiewirtschaft in Excel Di, 06.09.2022

Q4 2022 - Standort Winterthur

Professional Package alle vier untenstehenden Kurse			
Grundlagen Strommarkt Mi, 16.11.2022	Portfolio Management Do, 17.11.2022	Verkauf Strom Mi, 23.11.2022	Energiewirtschaft in Excel Do, 24.11.2022

2023

Kurse für das Jahr 2023 werden bis November 2022 publiziert. Gerne kannst du dein Interesse bekannt geben, sodass wir dich informieren, wenn es so weit ist.

**Du willst nichts mehr verpassen?
Know-How Letter Anmeldung auf enerjee.ch/know-how**



2022

Q1 Preise	Januar Strompreis	Februar Spot- & Terminmarkt	März Ausgleichsenergie
Q2 Offerten	April Prognosen	Mai Price Forward Curve	Juni Angebotskalkulation
Q3 Portfolio	Juli Mengen-, Wertneutral	August Liefermodelle	September Riskmanagement
Q4 Verkauf	Oktober Kundenpools	November Alpha, Beta, Gamma	Dezember Herkunftsnachweise